

Werte entdecken – Kinesiologie ist WERTvoll

Ein kleines Experiment ließ mich aufhorchen und machte mich aufmerksam für „wirkliche Werte“. Gemeinsam mit einer Gruppe von Seminarteilnehmern analysierten und diskutierten wir Werte, die für eine kinesiologische Balance wichtig sein könnten. Eine lebhafteste Debatte über die Bedeutung der genannten Werte wurde ausgelöst – jeder verstand und verband etwas anderes mit den Begriffen.

Es entstanden inspirierende Gespräche voller Neugier, Respekt und dem Willen, voneinander zu lernen. Durch den gemeinsamen Austausch definierten sich die genannten Werte in jedem von uns neu. Mir zeigte das kleine Experiment, dass „wirkliche Werte“ jeder Mensch für sich reflektiert bestimmt und nicht dieselbe Definition und Empfindung beim anderen voraussetzen kann.

Der Ausdruck Wert stammt ursprünglich aus der Bezeichnung eines Tausch-Werts einer Handelsware. Der Gegenwert, der Preis, der gerecht und ehrlich sein soll. So wurde der Tausch würdig. Unsere Würde ist wertvoll. Wir benennen Werte, nach denen wir leben und schreiben diese in uns nieder. So leben wir wertvoll und würdevoll.

Welche Werte sind es, die uns wirklich wichtig sind?

Freiheit, Ehrlichkeit, Fairness, Disziplin, Respekt, Vertrauen, Mut, Gerechtigkeit, Zuverlässigkeit, Solidarität, Treue, Verantwortung.

Werte bedeuten auch ethische Regeln, die eine Gesellschaft mit ihren Normen und Gesetzen widerspiegelt. Die Werte für die Menschen eines Staates werden durch die Geschichte, Politik, Kultur und den Glauben beeinflusst. Und doch gibt es grundlegende Werte, die für alle Kulturen gleich sind und vom Einzelnen geschätzt werden: Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität.

Kinesiologie und Werte

Es wird interessant, wenn wir unsere eigenen Wertvorstellungen und persönlichen Standpunkte überprüfen.



1. Schauen Sie auf die nebenstehende unvollständige Listung der Werte-Begriffe und fügen Sie Ihnen wichtige Werte oder Standpunkte hinzu.
2. Streichen Sie diese Listung zusammen, bis drei Werte oder Standpunkte übrig bleiben.
3. Begründen Sie Ihre Auswahl.
4. Leben Sie diese Werte oder Standpunkte?

Wiederholen Sie diese kleine Übung im Hinblick auf Ihren Beruf als Kinesiologe. Stehen Sie für die gleichen Werte oder Standpunkte wie zuvor herausgefunden?

Das ist eine eher kognitive Herangehensweise an unser Thema. Emotionaler wird es, wenn Unterhaltungen auf Werte untersucht werden. Die Unterhaltung oder Diskussion wird auf ein strittiges Thema oder einen Bereich, in dem der Gesprächspartner stark engagiert ist, gelenkt. In dieser Art von Unterhaltung oder Diskussion geben wir mehr Wert preis, als uns bewusst ist. Dann kommen die Werte zutage, für die wir eintreten und die uns Energie geben. Daneben wird es immer Werte geben, die uns gut gefallen und mit denen wir uns vielleicht auch nach außen schmücken.

Unsere Werte und Standpunkte können und dürfen sich verändern und neu priorisiert werden: Wir nehmen manches heute wichtiger als vor fünf Jahren. Das Gleiche passiert auch in der Gesellschaft und wird als Wertewandel bezeichnet. Ein Beispiel: Traditionen waren früher für viele unumstößlich. Heutzutage werden Traditionen häufig eher belächelt und als das Gestrige angesehen, wobei das Stadt- und das Landleben hier große Unterschiede aufweisen. So entstehen Diskussionen um Wertewandel oder Werteverlust in der Gesellschaft. Nun fragt man sich: Wie entstehen Werte eigentlich? Erst einmal unterscheiden wir Werte von Normen:

Normen, die uns einschränken, wie rote Ampeln und Werte, die unsere Grenzen öffnen, wie Freiheit.

Werte entstehen durch ein sinnvolles, harmonisches Miteinander, das unsere Kompetenzen fördert und uns wachsen lässt. Auch durch die Erfahrungen, die wir mit dem selbst komponierten Sinn des Lebens und dem Überschreiten von eigenen Grenzen machen, festigen wir Werte in uns. So geben wir uns eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe, die unser Leben sicher macht. Ein weiterer Begriff taucht zum Thema Werte und Normen noch auf: Ethik (Sitte, Gewohnheit, Brauch, die Sinesart). Wobei hier die Ethik nicht als philosophische Disziplin gemeint ist. Es sind ethische Werte praktischer Natur gemeint, die unser Leben in der Gesellschaft sicher und wertvoll gestalten.

Handlungsorientierung

Hans Barth, Kinesiologe aus Fribourg, hat vor einigen Jahren ethische Werte für Kinesiologen entwickelt. Er hat uns freundlicherweise die Erlaubnis gegeben, seine Ethik-Balance® für „Kinesiologie bewegt“ zu verwenden. Er geht von der Wahlfreiheit des Menschen aus, die oft genug im Leben angegriffen oder eingeschränkt wird durch Traditionen, Sachzwänge oder dem Willen von Autoritäten.

Hans Barths Ansicht nach unterscheiden sich ethische Werte von den zuvor genannten „Entscheidungshilfen im Leben“ dadurch, dass sie die Möglichkeit einer Selbstbestimmung des Willens bieten: Eine bewusste, überlegte, begründete Orientierung unseres Handelns an Werten, die wir zum Wohle aller verwirklicht sehen möchten.

Ethik-Balance nach Hans Barth

1. Vor der Balance werden die Werte besprochen.
2. Nach den Vortests werden die Verantwortlichkeitsfelder ausgetestet,

Es werden fünf Bereiche ethischer Verantwortungsfelder unterschieden:

- Verantwortung gegenüber dem Klienten

Werte: die zu respektierende Autonomie des Individuums, die zu ehrende Wahrheit, die zu praktizierende Partnerschaftlichkeit, die zu erreichende Kongruenz

Weitere Regeln: das edukative Modell, Nicht-Ausnutzen des Abhängigkeitsverhältnisses, das Muskeltesten, Kompetenz, Information, Delegation, Vertraulichkeit

- Verantwortung gegenüber sich selbst

Werte: die Autonomie des Individuums, die Kongruenz
Weitere Regeln: Bewusstheit, Selbstverantwortlichkeit, Selbstentwicklung, Fortbildung

- Verantwortung gegenüber den Kollegen

Werte: die Autonomie des Individuums, die Wahrheit, die Solidarität

Weitere Regeln: Respekt, Kommunikation, Lernbereitschaft, Konflikttoleranz, Engagement

- Verantwortung gegenüber dem Beruf

Werte: die Wahrheit, die Solidarität

Weitere Regeln: Ansehen, Qualitätsstandard, Information, Forschung, Berufsethik

- Verantwortung gegenüber der Gesellschaft

Werte: die Legalität, die Wahrheit; die Solidarität

Weitere Regeln: Engagement, Vorbild, Information, Werbung

3. Im stressbesetzten und prioritären Verantwortungsfeld suchen wir den in Frage stehenden ethischen Grundsatz.
4. Von diesem Grundsatz ausgehend formulieren wir den Zielsatz der Balance.
5. Es folgt eine Ausgleichssitzung nach einer zu wählenden Methode.

Eine Erweiterung der vorgestellten Balance oder eine weitere Balance-Möglichkeit stellen die Werte-Affirmationen von Hans Barth dar: Die Werte Wahrheit, Partnerschaftlichkeit, Solidarität, Kongruenz, Autonomie werden über die Meridiane balanciert.

Testung über die Alarmpunkte

Magen-Meridian / Ich bin offen für andere und bleibe ich selbst.

Milz-Pankreas-Meridian / Ich begleite den Klienten auf seinem Weg. / Ich habe Vertrauen in das Heilungspotential des Klienten. / Ich kenne die Grenzen meiner Möglichkeiten.

Herz-Meridian / Ich akzeptiere. / Ich bin in der Lage, alle Facetten des anderen zu akzeptieren.

Dünndarm-Meridian / Ich höre aktiv zu. / Ich bin für Neues offen. / Ich entwickle mich und bilde mich weiter. / Ich erweitere meine Grenzen.

Blasen-Meridian / Ich bin kongruent. / Ich bleibe ich bei meiner Arbeit. / Ich achte die Entscheidungen meiner Klienten. / Ich bin geduldig und sanft in meiner Arbeit.

Nieren-Meridian / Ich gehe das Risiko ein, zu lernen und zu erforschen.

Kreislauf-Sexus-Meridian / Ich fühle mich meinen Klienten verbunden und bewahre meine Eigenständigkeit. / Ich bin frei und akzeptiere, Projektionsfläche für meine Klienten zu sein.

Dreifach-Erwärmer-Meridian / Ich bin voll Energie und Hoffnung für meine Arbeit mit dem Klienten, für mein Leben. / Ich bin kongruent in meiner Beziehung mit dem Klienten.

Gallenblasen-Meridian / Ich bin offen und voll Liebe. / Ich bringe meine Arbeit voran. / Ich treffe Entscheidungen in meiner Arbeit.

Leber-Meridian / Ich bin fähig, den Klienten in Entwicklung und voller Möglichkeiten zu sehen. / Ich akzeptiere Glück und Unglück.

Lungen-Meridian / Ich akzeptiere den Klienten wie er ist. / Der Klient und ich sind Partner. / Ich bin offen für die Fähigkeiten des Klienten zu verstehen und sich zu heilen. / Ich erkenne die Grenzen meiner Methode.

Dickdarm-Meridian / Ich erkenne meine Kompetenzen an. / Ich bin offen für Veränderungen.

Seit einiger Zeit bin ich intensiv mit dem Thema Werte verbunden und bemerke im stetigen Auseinandersetzen, wie sich „fixe“ Begriffe in mir geändert haben. Und noch mehr – in der Reflektion entdecke ich völlig neue und andere Werte, die mein Leben bereichern: Meine Werte, hinter denen ich voll und ganz stehe, und meine Interpretationen dazu. Vielleicht habe ich Sie somit inspiriert, Werte differenzierter zu betrachten.

Ich freue mich sehr auf einen intensiven, kreativen und spielerischen Wertetag in Hannover mit einem wert-vollen Fachmann: Ralf Besser. Er hat mich vor zwei Jahren bei einem Treffen des Forum für Werteorientierung in der Weiterbildung mit seiner frischen und fröhlichen Art, Werte darzulegen, bereits absolut überzeugt. Ich freue mich, viele DGAK-Mitglieder zu diesem Wertetag zu begrüßen.



Lydia Bose

1. Vorsitzende der DGAK
Otto-Hahn-Str. 97
D-40591 Düsseldorf
Tel. 0211 17947720

lydia-bose@energy-balance.eu
www.energy-balance.eu

Einladung zum Wertetag

//////
Werte – ob bewusst oder unbewusst – sind die Richtschnur für unser Handeln, unser Planen, unser Tun. Sie liegen meist im Unbewussten und sind eine tragende Instanz unserer Entscheidungen.

Es ist uns gelungen, Ralf Besser zu gewinnen, der mit uns den Wertetag gestalten wird.

Ralf Besser ist ein Fachmann, vielleicht sogar DER Fachmann für Werte. Zum Wertetag werden Werte ins Zentrum unseres Bewusstseins gerückt und auf spielerische und freudvolle Weise können sowohl kollektive als auch ganz persönliche Werte wahrgenommen und verinnerlicht werden. Damit wird wert-volles Bewusstsein geschaffen.

In der Lösung von Konventionen wird Raum für einen professionellen Reflektionsprozess geschaffen.



Ort: Hannover
Datum : 10.09.2012,
10:00 - 18:00 Uhr
Anmeldung: DGAK-Büro, Carmen Iber